© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Dritter Beitrag zur Kryptogamenkunde Oberösterreichs.

Von

Med. Dr. J. S. Poetsch,

Sifts- u. Convictsarzt in Kremsmünster.

Vorgelegt in der Sitzung vom 7. April 1858.

Mein heutiger Aufsatz enthält die von mir namentlich in der hiesigen Gegend gesammelten Flechten und farnähnlichen Kryptogamen, da ich bei meinen Ausflügen in die benachbarten Gebiete des Wiener Sandsteines und des Alpenkalkes vor der Hand meistentheils nur die Moose berücksichtigen konnte. Dass die Zahl, sowohl der Flechten als Gefässkryptogamen, eine verhältnissmässig kleine geblieben ist, liegt hauptsächlich in der Beschaffenheit der Gegend selbst, welche, indem sie grösstentheils aus bebautem Hügelland, üppigen Thalwiesen, fruchtbaren Feldern und nur zerstreuten kleinen Gehölzen besteht, wenigstens nicht zu den flechtenreichen Bezirken gezählt werden darf.

Die Bestimmungen der Flechten sind vom Herrn Prof. Koerber in Breslau, jene der Farne und Schachtelhalme von Herrn Dr. Sauter in Salzburg revidirt und rectificirt worden, wofür ich diesen beiden hochgeehrten Männern botanischer Wissenschaft hier zu wiederholten Malen meinen innigsten Dank öffentlich ausspreche.

Die Anordnung der Flechten geschieht nach Koerber's Systema Lichenum Germaniae, Breslau 1855, jene der Filicoideen nach der Kryptogamenflora Deutschlands von Rabenhorst, Leipzig 1848.

Flechten.

1. *Usnea florida* L. An Bäumen auf Feldern und in Wäldern, an Bretterzäunen, gemein im Bezirke von Kremsmünster, bei Ried, Säusenburg, Magdalenenberg, Wartberg, Schlierbach, Nussbach, Molln, im Schindelthale zwischen Leonstein und Kirchdorf.

2. *Usnea barbata* L. Auf Nadelholz im Schacher, in Wäldern am Almsee, an Lärchen bei Magdalenenberg und am Hochkogel bei Schlierbach. — c. *hirta* Ach. An alten Zäunen beim Ziegelholz in Kremsmünster, in Hartleithen bei Ried.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

3. *Bryopogon jubatum* L. α *prolixum* Ach. An Nadelbäumen und alten Zäunen gemein bei Kremsmünster, Schlierbach, Magdalenaberg.

4. *Cladonia pyxidata* L. α *neglecta* Flk. Im Schacher und Staudacher Holz, am Gusterberg bei Kremsmünster, im Weger Holz bei Ried, in der Helpersdorfer Haide, im Schlierbacher Schacher.

5. *Cladonia cervicornis* Ach. β *verticillata* Hoffm. Am südlichen Rande des Schachers bei Kremsmünster.

6. *Cladonia fimbriata* L. α *vulgaris* Kbr. 1. *ceratostelis* Wallr. * *cornuta* Flk. Auf der Erde im Sonnersdorfer Graben bei Kremsmünster. — α 4. *radiata* Schreb. Im Schacher bei Kremsmünster. — β *brevipes* Schaer. Ebendaselbst. — δ *chlorophaea* Flk. Auf Walderde im Schacher bei Kremsmünster, auf altem Holze im Stiftsgarten und im Schacher zu Schlierbach.

7. *Cladonia cornuta* Fr. Im Schacher bei Kremsmünster.

8. *Cladonia bellidiflora* Ach. Ebendaselbst.

9. *Cladonia crenulata* Flk. Auf einem Strohdache in der Langwied bei Kremsmünster.

10. *Cladonia digitata* Hoffm. Im Kremsmünster und Schlierbacher Schacher, auf der Pflegerwiese bei Magdalenaberg.

11. *Cladonia macilenta* Ehrh. β *filiformis* Roth. * *clavata* Ach. Auf alten Baumstöcken im Schacher bei Kremsmünster, im Amesberger Holz bei Schlierbach, auf der Pflegerwiese bei Magdalenaberg, im Schindelthale bei Leonstein.

12. *Cladonia squamosa* Hoffm. α *ventricosa* Fr. Im Staudacher Holz bei Kremsmünster. — ε *delicata* Ehrh. An alten Baumstöcken auf der Pflegerwiese bei Magdalenaberg und im Amesberger Holz bei Schlierbach.

13. *Cladonia furcata* Schreb. β *racemosa* Wahlb. 1. *erecta* Fw. ** *polyphylla* Flk. In der Rosenpoint bei Kremsmünster. — γ *subulata* L. In der Herrenscheiben bei Ried üppig fructificirend, im Schacher, Staudacher Holz, in der Mandelleithen bei Kremsmünster, im Stiftsgarten zu Schlierbach.

14. *Cladonia pungens* Sm. Im Schacher bei Kremsmünster.

15. *Cladonia rangiferina* L. α *vulgaris* Schaer. Im Schacher bei Kremsmünster, im Weger Holz bei Ried, auf Bergwiesen bei Magdalenaberg und im Schlierbacher Schacher. — β *sylvatica* Hoffm. An Waldesrändern in der Teufelsleithen, in der Rosenpoint, im Schacher bei Kremsmünster.

16. *Ramalina fraxinea* L. α und β *fastigiata* Ach. An Bäumen und Zäunen gemein an allen den genannten Orten.

17. *Ramalina pollinaria* Ach. An Birnbäumen häufig um Kremsmünster, Ried, Wartberg und Schlierbach.

18. *Evernia divaricata* L. An Nadelholz im Schacher, in der Herrenscheiben bei Ried, in Wäldern am Almsee, auf der Pflegerwiese bei Magdalenaberg.

19. *Evernia prunastri* L. α *vulgaris* Kbr. An Bäumen, an alten Planken und Zaunbretern allenthalben gemein. — α ** *flavicans* Fw. An Zaunbretern bei Kremsmünster und Ried.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

20. *Evernia furfuracea* L. An Nadelbäumen im Schacher, auch an hölzernen Zäunen bei Kremsmünster, Schlierbach und Magdalenaberg.

21. *Cetraria islandica* L. *α vulgaris* Ach. Auf der Pflegerwiese bei Magdalenaberg.

22. *Cetraria glauca* L. An Nadelholz im Kremsmünster Schacher, in der Herrenscheiben bei Ried.

23. *Cetraria pinastri* Scop. An dürren Tannenzweigen im Ziegelholz, an alten Zaunbretern und Zaunpfählen in Kremsegg und am Gusterberg bei Kremsmünster, beim Weghof in Ried, an Lärchenstämmen am Hochkogel bei Schlierbach und auf der Pflegerwiese bei Magdalenaberg, an Zäunen im Schindelthale bei Leonstein und bei Altpernstein.

24. *Anaptychia ciliaris* L. An Feld- und Obstbäumen, namentlich letzteren allenthalben in den besuchten Gegenden.

25. *Peltigera aphthosa* L. In den Wäldern aller Bezirke gemein.

26. *Peltigera canina* L. Ebenso und noch gemeiner.

27. *Peltigera rufescens* Hoffm. Auf Erde und zwischen Moos in Wäldern, auch auf Strohdächern in der Langwied bei Kremsmünster.

28. *Peltigera polydactyla* Hoffm. Auf Waldboden und auf Bergwiesen in der Kreuzleithen bei Kremsmünster.

29. *Peltigera horizontalis* L. Am Grunde von Kirschbäumen am Gusterberg, auf Walderde im Schwarzholz bei Kremsmünster.

30. *Peltigera venosa* L. Auf der Erde am oberen Rande der Mandelleithen bei Kremsmünster.

31. *Solorina saccata* L. An Conglomeratfelsen am Sandberg bei Kremsmünster.

32. *Sticta pulmonaria* L. An Buchen im Prachersdorfer Graben bei Kremsmünster, an einem Birnbaume an der Wartberger Strasse unter dem Weingarthof, an Buchen im Weger Holz bei Ried, am oberen Sausbache bei Säusenburg, in Wäldern am Almsee, steril; an Ahornen im Schindelthale zwischen Leonstein und Kirchdorf reichlich fruchtend.

33. *Imbricaria perlata* L. An Baumrinden und alten Zaunbretern gemein in den genannten Orten und Gegenden.

34. *Imbricaria tiliacea* Ehrh. An Kirschbäumen in Kremsegg und am Gusterberg mit zahlreichen und sehr grossen Apothecien, sonst häufig an Obst- und Feldbäumen, bei Kremsmünster, Ried, Magdalenaberg, Schlierbach und Nussbach, aber gewöhnlich steril.

35. *Imbricaria saxatilis* L. An Bäumen, alten Bretern, auf Schindeldächern gemein allenthalben.

36. *Imbricaria aleurites* Ach. Auf alten Zaunbretern beim Kremshof und am Reichhuber Berg an der Wartberger Strasse, sowie am Wimberg bei Schlierbach mit Früchten.

37. *Imbricaria terebrata* Hoffm. An Kiefern und Tannen im Schacher bei Kremsmünster und in Wäldern am Almsee.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

38. *Imbricaria physodes* L. An Waldbäumen und an Bretterwänden gemein.

39. *Imbricaria olivacea* D C. An Feld- und Waldbäumen, besonders an Obstbäumen, auch auf altem Holze gemein.

40. *Imbricaria aspera* Massal. An Birnbäumen und an Zaunbrettern bei Kremsmünster, an Lärchen am Gusterberg und bei Magdalenaberg.

41. *Imbricaria caperata* Dill. An Obst-, Feld- und Nadelbäumen, auch auf alten Zaunbrettern gemein, hier und da häufig fruchtend.

42. *Imbricaria conspersa* Ehrh. In der Nussleithen in Kremsmünster auf einem Kalksteine.

43. *Parmelia stellaris* L. α *aipolia* Ehrh. γ *adscendens* Fw. An Bäumen, Sträuchern und Zaunbretern gemein in allen Gebieten.

44. *Parmelia caesia* Hoffm. Auf einem Kalkstein in der Nussleithen und beim Neuhof in Kremsmünster, an Kalksteinen im Spital am Pyhrn.

45. *Parmelia pulverulenta* Schreb. An Bäumen und alten Bretterzäunen gemein und vielgestaltig.

46. *Parmelia obscura* Ehrh. An Eschen und Zwetschkenbäumen bei Kremsmünster.

47. *Physcia parietina* L. α *platyphylla* Fw. β *microphylla* Fw. *** *polycarpa* Ehrh. An Bäumen und Bretern häufig. — † *lychnea* Schaer. Am Grunde von Birnbäumen in Krühub bei Kremsmünster.

48. *Endocarpon miniatum* L. An einem Conglomeratsteine im Pollmannsgraben bei Kremsmünster.

49. *Amphiloma murorum* Hoffm. An Mauern in Kremsmünster, Kirchberg und Heiligenkreuz.

50. *Placodium circinnatum* Pers. γ *ceramophilum* Kbr. nov. var. Auf Dachziegeln der Stiftsgebäude in Kremsmünster.

51. *Placodium saxicolum* Poll. α *vulgare* Kbr. Auf Steinen in der Nussleithen, an Mauern der Kirchberger und Heiligenkreuzer Kirche, an Conglomeratsteinen im Hofgarten, an Wegsteinen am Gusterberg, an Bausandsteinen im Schlosse Achleithen bei Kremsmünster.

52. *Candelaria vitellina* Ehrh. Auf Sandsteinen im Stiftsgarten zu Schlierbach.

53. *Rinodina metabolica* Ach. α *exigua* Kbr. An einem Lärchenstamme in Maierdorf, an eichenen Zaunpfählen beim Ottsterhof, in Kremsegg, bei Gosenhub, an Bretern beim Sixtenhäusel bei Kremsmünster.

54. *Callopisma cerinum* Hdw. α *Ehrharti* Schaer. An Birnbäumen und Eschen am Gusterberg, an Apfelbäumen beim Gottesacker, an Lärchen am Mühlberg, an Strassenplanken beim Neuhof in Kremsmünster, an Zaunstöcken und Zaunplanken in Dirnbach an der Strasse nach Spital.

55. *Callopisma luteoalbum* Turn. An Lärchen am Mühlberg, an Nussbäumen in der Mandelleithen, an Hainbuchen am Schacher bei Kremsmünster.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

56. *Callopisma aurantiacum* Lightf. β *flavovirescens* Hoffm. Auf Sandstein im Staudacher Holz bei Kremsmünster, auf Sandstein im Stiftsgarten und am Hochkogel zu Schlierbach, bei Adelwang und Grünburg. — δ *holocarpum* Ehrh. An Zaunbretern und Zaunstangen in Kremsmünster, Kirchberg, Schlierbach, bei Leonstein, Molln, Dirnbach, Spital am Pyhrn.

57. *Zeora coarctata* Ach. An Ziegeln im Schacher, auf lehmiger Erde am Gusterberg, an Steinen in der Rosenpoint, im Staudacher Holz, auf Sandsteinen bei Säusenburg, Schlierbach und Nussbach.

58. *Lecanora subfusca* L. α *vulgaris* Kbr. 1. *argentea* Hoffm. 2. *glabrata* 7. *detrita* * *pharcidia* Ach. An Bäumen und Breterzäunen gemein; die letztere Form an Zwetschkenbäumen beim Laimhäusel und beim Adamshof, an Kirschbäumen in Henndorf bei Kremsmünster.

59. *Lecanora intumescens* Rebent. * *glaucorufa* Mart. An Eschen am Gusterberg bei Kremsmünster.

60. *Lecanora pallida* Schreb. α *albella* Hoffm. β *angulosa* Hoffm. An Obst-, Feld- und Waldbäumen allenthalben gemein.

61. *Lecanora galactina* Ach. An dem Schutzsteine des Mühlbergeckes der langen Mauer in Kremsmünster.

62. *Lecanora varia* Ehrh. An Zaunpfählen auf der Hofwiese, in Kremsegg, bei Gosenhub in Kremsmünster, in Helpersdorf und in Natzberg bei Nussbach, an einem Feldbetstuhle bei Adelwang.

63. *Ochrolechia pallescens* L. α *tumidula* Pers. An Zwetschkenbäumen in Reichedlach bei Magdalenaberg, bei Adelwang und bei Alt-Pernstein.

64. *Icmadophila aeruginosa* Scop. Ueber Moos im Sonnersdorfer Graben bei Kremsmünster, an modernden Baumstöcken beim Grünbach in Penzendorf bei Wartberg.

65. *Aspicilia gibbosa* Ach. α *vulgaris* Kbr. 1. *porinoidea* Fw. Im Staudacher Holz auf Sandstein.

66. *Aspicilia contorta* Flk. α *calcarea* L. An Conglomeratsteinen, an Mauern und Wegsteinen in Kremsmünster, bei Gosenhub und am Gusterberg, an Sandsteinen im Stiftsgarten zu Schlierbach. — α *cinereo-virens* Massal. Auf Kalksteinen beim Neuhof in Kremsmünster.

67. *Gyalecta cupularis* Ehrh. Auf Conglomeratsteinen und über Moosen an der Kirchhofmauer in Kirchberg bei Kremsmünster, auf Sandsteinen bei Säusenburg, im Schwarzkogelbach bei Schlierbach, auf Kalksteinen im Schindelthale bei Kirchdorf und bei Klaus.

68. *Bacidia rosella* Pers. An Birnbäumen bei Kremsmünster und bei Nussbach.

69. *Bacidia rubella* Ehrh. An Ulmen in der Gaisleithen am Gusterberg.

70. *Biatorina pineti* Schrad. Am Grunde von Baumstämmen am Waldesrande der Kreuzleithen am Gusterberg, am Grunde von Kieferstämmen im Schacher bei Kremsmünster.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

71. *Biatora rupestris* Scop. Auf einem Kalksteine beim Neuhof in Kremsmünster, auf Sandsteinen im Nussbach und Schwarzkogelbach bei Schlierbach.

72. *Bilimbia sphaeroides* Smmf. 1. *muscorum* Sw. Auf Moosen an der langen Mauer, am Gusterberg und am Hackelhofer Berg bei Kremsmünster.

73. *Diplotomma alboatrum* Hoffm. β *margaritaceum* Smmf. Auf Sandstein im Schlierbacher Stiftsgarten.

74. *Buellia parasema* Ach. Auf Tannenholz in Kirchberg.

75. *Lecidella saluletorum* Schreb. Auf Sandstein im Staudacher Holz bei Kremsmünster.

76. *Lecidella goniophila* Flk. Auf Sandsteinen im Stiftsgarten zu Schlierbach.

77. *Lecidella enteroleuca* Ach. α *vulgaris* Kbr. An Obst- und Feldbäumen, namentlich Eschen bei Kremsmünster, an Eschen bei Säusenburg, Magdalenaberg, Schlierbach, Leonstein. — γ *euphorea* Flk. An alten Zaunbretern in Kirchberg.

78. *Lecidea contigua* Hoffm. Auf Sandsteinen in der Rosenpoint und im Staudacher Holz bei Kremsmünster, bei Kirchdorf.

79. *Lecidea crustulata* Flk. Auf Sandsteinen im Schlierbacher Schacher, im Bache bei Nussbach, am Hochkogel bei Schlierbach.

80. *Sarcogyne pruinosa* Sm. Auf Conglomeratsteinen beim Stiftssteinbruche in Kremsmünster, auf Sandsteinen am unteren Sausbache bei Säusenburg und bei Hirzenberg in Schlierbach.

81. *Sphyridium fungiforme* Schrad. α *rupestre* Pers. Auf Sandsteinen im Schlierbacher Schacher und bei Nussbach. — β *carneum* Flk. Im Staudacher und Bramberger Holz bei Kremsmünster, im Schacher und Amesberger Holz bei Schlierbach.

82. *Baeomyces roseus* Pers. Im Schacher und Staudacher Holz.

83. *Graphis scripta* L. α *vulgaris* Kbr. a *limitata* Pers. b *pulverulenta* Pers. c *recta* Humb. d *abietina* Schaer. β *serpentina* Ach. γ *dendritica* Ach. An Feld- und Waldbäumen gemein um Kremsmünster.

84. *Arthonia vulgaris* Schaer. 3. *Swartziana* Ach. An der Rinde von Eschen im Pollmannsgraben bei Kremsmünster.

85. *Arthonia gregaria* Weig. An Tannen in der Pestleithen und Teufelsleithen, an Ahornen im Kriftner Graben bei Kremsmünster.

86. *Calycium nigrum* Schaer. β *curtum* Turn. An einem modernden Eichenstocke im Amesberger Holz bei Schlierbach.

87. *Calycium pusillum* Flk. An eichenen Zaunpfählen in Kirchberg und bei Gosenhub in Kremsmünster, am Reichhuber Berg an der Wartberger Strasse.

88. *Cyphelium stemoneum* Ach. An Kieferrinden im Schacher, an modernden Fichtenstöcken im Bramberger Holz bei Kremsmünster.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

89. *Coniocybe furfuracea* L. Auf nackter Erde im Bramberger Holz bei Kremsmünster, auf Sandsteinen, an Baumwurzeln und auf nackter Erde im Amesberger Holz und im Schacher bei Schlierbach.

90. *Hymenelia immersa* Web. Auf Conglomeratsteinen an der Kirchenmauer in Kirchberg.

91. *Verrucaria fuscoatra* Wallr. Auf Steinen in der Rosenpoint und am Gusterberg, auf Sandsteinen im Stiftsgarten zu Schlierbach, bei Säusenburg, Nussbach und Grünburg.

92. *Verrucaria rupestris* Schrad. Auf Conglomeratfelsen im Pollmannsgraben bei Kremsmünster.

93. *Verrucaria muralis* Ach. An der langen Mauer in Kremsmünster.

94. *Sagedia Thuretii* Hepp. An Nussbäumen in Kirchberg.

95. *Leptorhaphis oxyspora* Nyl. An Birken im Schwarzholz bei Kremsmünster.

96. *Pertusaria communis* DC. α *pertusa* L. β *variolosa* Wallr. 1. *orbiculata* Ach. 2. *effusa* Wallr. 3. *discoidea* Pers. An Baumrinden, Breterzäunen, Breterwänden und Zaunplanken.

97. *Phlyctis argena* Ach. An Birnbäumen am Gusterberg bei Kremsmünster.

98. *Lecothecium corallinoides* Hoffm. α *nigrum* Huds. Auf Mauersteinen beim Stiftsspitale in Kremsmünster, fructificirend.

99. *Collema tenax* Sw. In der Nussleithen, Kreuzleithen und am Sandberg bei Kremsmünster, in Dirnbach bei Klaus am Wege zu den Hammerwerken.

100. *Collema furvum* Ach. An Nussbäumen in Kirchberg bei Kremsmünster.

101. *Synecholblastus flaccidus* Ach. An feuchten Steinen im Pollmannsgraben bei Kremsmünster.

102. *Mallotium tomentosum* Hoffm. An Bäumen und alten Bretern in Kirchberg.

103. *Leptogium lacerum* Ach. α *majus* Ach. Ueber Moosen an der Mauer der Nussleithen beim Neugebäude, an der Mauer bei der Stöcklsölde, an Conglomeratsteinen am Hackelhofer Berg bei Kremsmünster. — β *pulvinatum* Ach. An der Mauer der Nussleithen, bei der Stöckelsölde, am Steinwendner Berg bei Wartberg, in Klaus und Dirnbach.

Filicoideen.

1. *Polypodium vulgare* L. Im Prachersdorfer und Sonnersdorfer Graben, bei Nistern und Ihrndorf bei Kremsmünster, in Rührendorf bei Ried.

2. *Polypodium Dryopteris* L. An der Strassenmauer beim Schneider in der Niegelgasse am Sonntagberg zu Kremsmünster.

3. *Asplenium Ruta muraria* L. An Mauern in Kremsmünster gemein.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

4. *Asplenium Filix femina* R. Br. Im Schacher, in der Teufelsleithen, im Kriftnergraben bei Kremsmünster gemein.

5. *Asplenium Trichomanis* L. An Mauern in Kremsmünster, an alten Baumstöcken in der Mandelleithen.

6. *Cystopteris fragilis* Bernh. An Conglomeratsteinen in der Dänelleithen im Hofgarten zu Kremsmünster, an Mauern in Kremsegg.

7. *Aspidium Filix mas* (L.) Sw. Im Schacher, im Kriftner und Sonnersdorfer Graben.

8. *Aspidium Oreopteris* Sw. Im Schacher.

9. *Aspidium lobatum* Sw. Im Sonnersdorfer und Kriftner Graben.

10. *Lycopodium Selago* L. In einer ehemaligen Lehmgrube in der Rosenpoint.

11. *Lycopodium annotinum* L. Im Schacher.

12. *Lycopodium clavatum* L. Auf Feldrainen zwischen Stritzling und Kirchberg bei Kremsmünster.

13. *Selaginella helvetica* (L.) Spring. Im Schindelthale zwischen Leonstein und Kirchdorf.

14. *Equisetum arvense* L. Auf Ackern bei Kremsmünster und Ried.

15. *Equisetum Telmateja* Ehrh. Auf quelligem Boden in der Dornleithen bei Schlierbach.

16. *Equisetum palustre* L. Im grossen Teiche des Schachers auf sumpfigem Boden in der Au, in Lachen am Gusterberg und in Kohlendorf bei Kremsmünster, auf nassen Wiesen bei Magdalenaberg.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"

Jahr/Year: 1858

Band/Volume: 8

Autor(en)/Author(s): Poetsch Ignaz Siegmund

Artikel/Article: Dritter Beitrag zur Kryptogamenkunde Oberösterreichs. 277-284